

Elternuniversität 2007

Eine Veranstaltung
von Eltern für Eltern
mit Unterstützung von
Fachleuten aus Politik,
Verwaltung und Wissenschaft



29. September 2007, 10 bis 17 Uhr, Fachhochschule Potsdam

Veranstalter:

Landeselternrat Brandenburg
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Brandenburgischer Volkshochschulverband
Institut für Fortbildung, Forschung und Entwicklung (IFFE
e.V.) an der Fachhochschule Potsdam
Fachhochschule Potsdam

Zielgruppen:

Eltern von Schulkindern im Land Brandenburg (Schulen in
öffentlicher und freier Trägerschaft)
Lehrerinnen und Lehrer
Andere pädagogische Fachkräfte in Schulen
Hortlerzieherinnen
Fachkräfte der Weiterbildung

Zielstellung:

- Niedrigschwellige Informations- und Beratungs- Angebote für Eltern zu Fragen der Erziehung
- Austauschmöglichkeiten mit anderen Eltern und Fachleuten
- Kontaktaufnahme untereinander und mit Vertretern der Schule - Verbesserung der Zusammenarbeit mit der Schule - Vernetzung

Hintergrund:

Sehr häufig wird der Landeselternrat von Eltern um ganz konkrete Hilfe oder Rat zu Sachverhalten gebeten, die sich an der Schule ergeben. Es geht meist um alltägliche Dinge wie Fragen der Leistungsbewertung oder wer der richtige Ansprechpartner für ein spezielles Problem ist. Aber auch schwierige Rechtsfragen sind darunter, die Suche nach fachlicher Beratung.

Dabei zeigt sich immer wieder, dass es an vielen Schulen dringenden Verbesserungsbedarf bei der Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrern und Schülern gibt. Viele Probleme ließen sich bereits in der Entstehung lösen, wenn die Bereitschaft zur gemeinsamen Bearbeitung des Problems vorhanden wäre.

Eine gelingende (Werte-)Erziehung braucht die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten, sie braucht Absprachen und Einigung darüber, welche Zwischenschritte zur Lösung von Problemen führen sollen.

So kam im Landeselternrat die Idee auf, eine Veranstaltung für Eltern zu planen, die Fragen beantwortet und Hilfestellungen bietet, Diskussionen ermöglicht und Kontakte vermittelt. Eine Veranstaltung, die offen ist für alle und es jedem ohne Schwellen ermöglicht, sich mit drängenden Themen auseinanderzusetzen.

Die Elternuniversität sollte einerseits ganz konkrete Themen bearbeiten, Hilfestellungen geben, Kontakte eröffnen, Wege aufzeichnen. Dabei sollten auch Antworten gegeben werden oder wenigstens Beiträge geliefert werden zu den großen, wichtigen Themen in Brandenburg: Fachkräftesicherung, Werteerziehung usw..

Andererseits sollte aber gerade auch dieses Projekt ein Beispiel dafür sein, was gute Zusammenarbeit auf die Beine stellen kann: als Idee von den Eltern eingebracht, ist so ein Projekt gar nicht zu verwirklichen ohne die fachliche und finanzielle Unterstützung, die inhaltliche Planung und die rein praktische Organisationsarbeit der beteiligten Partner.

Workshops:

- Konfliktthema Hausaufgaben?
- Guter Unterricht – Was ist das ?
- Welchen Beitrag können Eltern zur weiteren Qualitätssteigerung des Unterrichts leisten?
- Auch Eltern waren Schulkinder – Wie wirken eigene Schulerfahrungen auf die Kinder?
- Familienrat - Gesprächskultur in der Familie
- Aggressives Verhalten von Kindern besser verstehen – wenn Eltern und Schule ratlos sind
- Starke Eltern – starke Kinder. Ein Seminar des Kinderschutzbundes
- Die neuen heimlichen Erzieher: Computer, Fernseher und Handy.
- Rechtliche und pädagogische Aspekte der Mediennutzung
- Wenn Kumpels wichtiger als Eltern werden. Die Bedeutung von Gleichaltrigengruppen bei Jugendlichen
- Hilfe, mein Kind nimmt Drogen!
- Eltern von Kindern mit Behinderung zwischen Annahme und Loslassen
- Wir werden immer weniger! Brandenburg braucht Fachkräfte. Was heißt das für unsere Kinder?
- Die Rolle von Eltern bei der Berufsorientierung ihrer Kinder - Möglichkeiten und Grenzen

Möglichkeiten der Unterstützung durch andere Partner im Bündnis für Werteerziehung:

Regionale Angebote zur Weiterführung und Vertiefung der Themen
Unterstützung bei eventuellen weiteren Veranstaltungen in Form von Workshopangeboten, Themenstellung, Referentenvermittlung
Öffentlichkeitsarbeit im eigenen Wirkungsbereich

Ansprechpartner:

Petra Brückner , Sprecherin Landeselternrat
Gremiengeschäftsstelle im MBSJ
Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam
mitwirkung@mbjs.brandenburg.de



Socrates

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert.
Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung (Mitteilung) trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.